

# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2006	Ausgegeben am 28. Dezember 2006	Teil I
170. Bundesgesetz:	Änderung des Allgemeinen Pensionsgesetzes (3. Novelle zum APG), des Pensionsgesetzes 1965, des Bundestheaterpensionsgesetzes, des Bundesbahn-Pensionsgesetzes und des Bezügesetzes (NR: GP XXIII IA 28/A AB 16 S. 8. BR: AB 7652 S. 740.)	

### 170. Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Pensionsgesetz (3. Novelle zum APG), das Pensionsgesetz 1965, das Bundestheaterpensionsgesetz, das Bundesbahn-Pensionsgesetz und das Bezügesetz geändert werden

Der Nationalrat hat beschlossen:

#### Artikel 1

#### Änderung des Allgemeinen Pensionsgesetzes

Das Allgemeine Pensionsgesetz, BGBl. I Nr. 142/2004, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 130/2006, wird wie folgt geändert:

1. Im § 13 Abs. 1 wird die Jahreszahl „2007“ durch die Jahreszahl „2008“ ersetzt.

1a. Im § 15 Abs. 5 erster Satz wird der Ausdruck „24“ durch den Ausdruck „36“ ersetzt.

2. Nach § 18 wird folgender § 19 samt Überschrift angefügt:

#### „Schlussbestimmung zum Bundesgesetz BGBl. I Nr. 170/2006 (3. Novelle)

§ 19. Die §§ 13 Abs. 1 und 15 Abs. 5 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 170/2006 treten mit 1. Jänner 2007 in Kraft.“

#### Artikel 2

#### Änderung des Pensionsgesetzes 1965

Das Pensionsgesetz 1965, BGBl. Nr. 340, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 169/2006, wird wie folgt geändert:

1. In § 99 Abs. 6 wird der Ausdruck „24 Monate“ durch den Ausdruck „36 Monate“ ersetzt.

2. Im § 102 Abs. 1 lautet der erste Satz:

„Die Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter informiert ab dem Jahr 2008 den Beamten auf dessen Verlangen über sein Pensionskonto (Kontomitteilung).“

3. Dem § 109 wird folgender Abs. 57 angefügt:

„(57) § 99 Abs. 6 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 170/2006 tritt mit 1. Jänner 2007 in Kraft.“

### **Artikel 3** **Änderung des Bundestheaterpensionsgesetzes**

Das Bundestheaterpensionsgesetz, BGBl. Nr. 159/1958, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2006, wird wie folgt geändert:

1. In § 19 Abs. 6 wird der Ausdruck „24 Monate“ durch den Ausdruck „36 Monate“ ersetzt.

2. Im § 21a Abs. 1 lautet der erste Satz:

„Die Bundestheater-Holding GmbH informiert ab dem Jahr 2008 den Bundestheaterbediensteten auf dessen Verlangen über sein Pensionskonto (Kontomitteilung).“

3. Dem § 22 wird folgender Abs. 30 angefügt:

„(30) § 19 Abs. 6 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 170/2006 tritt mit 1. Jänner 2007 in Kraft.“

### **Artikel 4** **Änderung des Bundesbahn-Pensionsgesetzes**

Das Bundesbahn-Pensionsgesetz, BGBl. I Nr. 86/2001, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 169/2006, wird wie folgt geändert:

1. Dem § 62 wird folgender Abs. 15 angefügt:

„(15) § 66 Abs. 6 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 170/2006 tritt mit 1. Jänner 2007 in Kraft.“

2. In § 66 Abs. 6 wird der Ausdruck „24 Monate“ durch den Ausdruck „36 Monate“ ersetzt.

3. Im § 69 Abs. 1 lautet der erste Satz:

„Die ÖBB Dienstleistungs GmbH informiert ab dem Jahr 2008 den Beamten auf dessen Verlangen über sein Pensionskonto (Kontomitteilung).“

### **Artikel 5** **Änderung des Bezügegesetzes**

Das Bezügegesetz, BGBl. Nr. 273/1972, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 165/2005, wird wie folgt geändert:

1. Dem § 45 wird folgender Abs. 22 angefügt:

„(22) § 49l Abs. 4 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 170/2006 tritt mit 1. Jänner 2007 in Kraft.“

2. In § 49l Abs. 4 wird der Ausdruck „24 Monate“ durch den Ausdruck „36 Monate“ ersetzt.

3. Im § 49o Abs. 1 lautet der erste Satz:

„Die nach § 49m Abs. 2 zuständige Stelle informiert ab dem Jahr 2008 das oberste Organ auf dessen Verlangen über sein Pensionskonto (Kontomitteilung).“

**Fischer**

**Schüssel**

